

# Greifswalder Marktplatz: Mehr als 1000 „Lebensretter“ erwartet

Greifswald – Inzwischen gehören Reanimationspuppen im Landkreis Vorpommern-Greifswald auf jedes größere Fest, weil lebensrettende Maßnahmen immer wieder trainiert werden müssen und das Bewusstsein dafür inzwischen stärker vorhanden ist. Deshalb wurden in den vergangenen Monaten mehr als 1200

Greifswalder und Gäste der Stadt, mit denen wir die richtige Wiederbelebung in einem Notfall trainieren wollen“, betont der Initiator und Direktor der Klinik für Anästhesiologie an der Unimedizin Greifswald, Professor Klaus Hahnenkamp. Der 3. Aktionstag der Unimedizin Greifswald und des Landkreises Vorpom-

wette stehen 1000 Reanimationspuppen und 50 geschulte Helfer vor Ort bereit. Im Ernstfall gilt der rettende Dreiklang „Prüfen, Rufen, Drücken“. Zunächst muss geprüft werden, ob der Betroffene noch ansprechbar ist und atmet. In einem zweiten Schritt muss der Notruf, die 112 gewählt werden. Bis zum Eintref-

fen Herz-Kreislauf-Krankheiten und Herzinfarkte sind mit 47 Prozent aller Todesfälle in Europa die führende Todesursache. Der Herzinfarkt wird durch den plötzlichen vollständigen Verschluss eines Herzkranzgefäßes verursacht. Zügiges Handeln ist beim Herzstillstand gefragt, um die Blut- und Sauerstoffzufuhr zum Gehirn schnellstmöglich wiederherzustellen und Langzeitschäden oder gar einen tödlichen Ausgang zu verhindern. „Fakt ist, es kann jeden treffen und überall. Gerade deshalb ist es von so großer Bedeutung, auf den Punkt die drei wesentlichen Handgriffe abrufbereit im Kopf zu haben“, unterstreicht Hahnenkamp.

Im Anschluss an die Stadt- und Besucher zu einem Konzert mit den „FunkyFroxx“ eingeladen. Deutschlands jüngste Rockband kommt aus Greifswald. Die 2013 gegründete Band um den Gitarristen und Sänger Jakob spielt die großen Rockklassiker mit Leidenschaft und voller Hingabe. Im Februar 2016 erschien ihre erste eigene Produktion „Lästerschwester“ und in diesem Jahr „Stille Wasser“ (www.funkyfroxx.de).



Der 3. Aktionstag startet am 23. September um 11 Uhr auf dem Marktplatz. Foto: Archiv

Laien durch Greifswalder Mediziner in Erster Hilfe bei einem Herzstillstand geschult. Die öffentliche Aktion auf dem Greifswalder Marktplatz im Rahmen der bundesweiten „Aktionswoche der Wiederbelebung“ ist jedoch der Höhepunkt all dieser Bemühungen und auch in diesem Jahr die vermutlich größte Initiative dieser Art in Deutschland. „Wir erwarten in diesem Jahr erstmals mehr als 1000

mern-Greifswald startet am Sonnabend, dem 23. September, um 11 Uhr auf dem Marktplatz der Universitäts- und Hansestadt und wird von zahlreichen Unternehmen unterstützt. Wenn um 12.45 Uhr insgesamt 500 Personen gleichzeitig zur Simulationswiederbelebung antreten, wird die Unimedizin Greifswald dem Fördervereins Kinderhospiz Leuchtturm e.V. 500 Euro spenden. Für die große Stadt-

fen des Rettungswagens muss eine Herzdruckmassage vorgenommen werden – fest und schnell in der Mitte des Brustkorbs und mindestens 100 Mal pro Minute. Dabei hilft der optimale Rhythmus im Kopf, um den lebensrettenden Takt für die Druckphasen zu finden. Eine Frequenz von 100 bis 120 Druckbewegungen pro Minute ist am besten geeignet, den Blutfluss wieder in Gang zu set-

Geflügelverkauf					
Mularden, Broiler, legeteife Junghennen in versch. Rassen u. Farben. Zuchthühner, Wachteln, Perlhühner, hochwertige Futtermittel.					
Freitag, d. 22. 9. 2017					
8.00	Größ Zentr	Bush.	12.15	Erbbow	Feuerw.
8.10	Klein Zentr	Bush.	12.25	Glühendh	Bush.
8.20	Dargelin	Bush.	12.35	Thurrow	im Ort
8.40	Subzow	Bush.	12.45	Radlow	im Ort
8.50	All Negenin	Bush.	12.55	Nepzin	Bush.
9.00	Strosow	Bush.	13.10	Zusow	Feuerw.
9.10	Kammrin	Bush.	13.20	Krosow	Bush.
9.30	Bandelin	Feuerw.	13.30	Kessin	Bush.
9.40	Vargatz	Bush.	13.40	Größ Kiesow	Feuerw.
9.50	Gätzow	Post	13.50	Glühend	Bush.
10.00	Gätzow	Friedhof	14.00	Wangsbürg	Bush.
10.35	Penlin	im Ort	14.10	Mickow	Feuerw.
10.45	Owelin	Bush.	14.20	Lühmannsdorf	Bush.
10.55	Upotel	im Ort	14.40	Katzow	Feuerw.
11.05	Fritzow	Bush.	14.50	Jägerhof	Bush.
11.15	Kelzin	Bush.	15.00	Leitzmenschagen	Bush.
11.25	Dargelin	Feuerw.	15.10	Kühlenhagen	im Ort
11.35	Vorwerk	im Ort	15.20	Neu Bollenhagen	Bush.
11.45	Dambeck	Bush.	15.30	Rappenhagen	Bush.
11.55	Klein Kiesow	Bush.	16.00	Neuedorf	Bush.
12.05	Ranzin	Neubau	16.10	Breschen	Bush.

Geflügelhof Höber Hauptstr. 1, 17168 Küssow Tel. 039 977/3161, Mobil: 0160 419 57 68 > Hofverkauf täglich < > Komme 14-tägig <

## Obstanlage Lüssow

links zwischen Stralsund und Negast - informiert

**Tafeläpfel – neue Ernte Collina, Delcorf und Elstar vorrätig**  
**ACHTUNG selber pflücken für den Eigenbedarf**  
 Ab sofort nur noch Montags – Samstags von 7.00 bis 18.00 Uhr  
 Parkplätze direkt am Beerenobst – bis dahin ausgeschildert  
 Herbstbrunnen und Herbsthimbeeren – Spätsorten 500 g = 2,00 €  
 Blaue Herbstpfäpfe 500 g = 1,50 €  
 Jetzt Bezahlung im Fruchthof

Jetzt reichlich 4 Sorten Tomaten, 500 g = 1,60 €  
 und dazu selber aussuchen große rote und gelbe Zwiebeln, 1 kg = 1,00 €  
 Reichlich grüne und Wachsbohnen, 500 g = 1,50 €  
 neue Ernte Sommeräpfel Delcorf – sehr wohlschmeckend – 500 g = 0,65 €  
 Kürbis Hokkaido 500 g = 0,75 €  
 Auch zum frisch essen gelbe und grüne Paprika 500 g = 1,10 €

**Blumen am Hof**  
 Strohlumen, Statice, Gladiolen, Astern und schöne Kleinblumige Chrysanthen  
 Karöffeln, rot und gelb, fest und mehlig, selber buddeln, 500 g = 0,50 €  
 Reichlich Futteräpfel und Futterkartoffeln 500 g = 0,15 €  
 Futter für fast alle Tierarten, auch Weizen, Raps, Hafer, Gerste und Mischstrat aus eigenem Anbau

Ankauf von Mostäpfeln und Mostbirnen aus Kleingärten  
 Montags - Samstags von 7.00 - 17.00 Uhr, Preis 1 kg = 8 Cent  
 Anrechnung bei sofortiger Rücknahme von Säften 1 kg = 11 Cent  
 Jetzt bestellen Hausenten und Mulardenenten 2,5 - 3 kg, Flugenten 3 kg, Flugerpel 3,5 - 4,0 kg, Gänse 4,5 - 7 kg,  
 Danwild, halbe, 10 kg + oder ganze, 20 kg +,  
 Zum Weihnachtsfest wie gewohnt bestellen -  
 Termine für Auslieferung bei Bestellung festlegen  
 Alles solange der Vorrat reicht!

**Freundliche Obstbauern erwarten viele Kunden! Obstgut-Eggert.de**

## DRF Luftrettung

...eine Frage der Zeit

**Unterstützen Sie die DRF Luftrettung. Werden Sie Fördermitglied.**

Info-Telefon 0711 7007-2211  
 www.drfluftrettung.de

## Bestattungshaus Torben Harms

kompetente Hilfe • Trost • umfassende Unterstützung  
**Tag & Nacht Soforthilfe ☎ 03834 50 55 50**  
 kostenfreie Hausbesuche • www.bestattungen-harms.de  
 Zertifiziert nach ISO 9001:2008 TÜV Rheinland®

## Gartenzentrum Sundflor

STRALSUNDS GARTENFACHMARKT

# HERBSTSFEST

**SAMSTAG, 23. SEPTEMBER, 9.00 - 17.00 UHR**

**DÜNGERBERATUNG DER FIRMA COMPO 10-16 UHR**  
**BODENTEST mit kostenloser pH-Wert-Bestimmung**

**Workshop Baumschule: Alles um das Thema „Kräuter“, in der „Kräuterbäckerei“ gibt es manche Leckerei...**

**Kostenlose Orchideen-Umtopfaktion**  
 Lassen Sie Ihre Lieblingsorchidee gratis mit Qualitätserde bei uns umtopfen!

**Workshop Floristik: Thema „Herbstwichtel“**  
 Basteln Sie Ihre ganz persönlichen Herbstwichtel oder gestalten Sie unter fachmännischer Anleitung Ihren ganz individuellen Herbstkranz und bezahlen lediglich ihre benötigten Materialien ... und vieles mehr erleben!

**AB 11.00 UHR BRATWURST VOM GRILL FÜR 1,00 €/STÜCK**  
**DEN ERLÖS SPENDET SUNDFLOR ZUR BLUTSPENDEREHRUNG**

Gartenzentrum Sundflor  
 Greifswalder Chaussee 61  
 Sonntags 9 - 14 Uhr GEÖFFNET

## „Land-Retter“: Alarmierung per App

Vorpommern-Greifswald – Die Smartphone-basierte Alarmierung der „Land-Retter“ im Landkreis Vorpommern-Greifswald startete vorigen Dienstag. Der Landkreis Vorpommern-Greifswald hat in den vergangenen Wochen zahlreiche „Land-Retter“ ausgebildet – ehrenamtliche, mobile Ersthelfer, die im Notfall über eine kostenlose Smartphone-App von der Integrierte Leitstelle alarmiert werden können. „Wir haben medizinisch geschultes Personal, also beispielsweise Krankenpflege- und Rettungsdienstpersonal, Ärzte, Medizinstudenten dazu gewinnen können, sich auf unserer Homepage als „Land-Retter“ zu registrieren“, betont Sozialdezernent Dirk Scheer. „Wir haben die Helfer in den vergangenen Wochen intensiv geschult. Es haben sich bereits knapp 100 Helfer im gesamten Land-

kreis angemeldet.“ Natürlich kann sich nach wie vor jeder, der möchte und eine entsprechende Vorbildung hat, als Land-Retter registrieren lassen. „Werden Sie Land-Retter und verbessern Sie die Überlebenschancen bei Patienten mit Herz-Kreislauf-Stillstand in Ihrem Umfeld. Jeder kann Leben retten“, so Prof. Klaus Hahnenkamp, Direktor der Klinik für Anästhesiologie der Unimedizin Greifswald, der das Projekt initiierte. „Land-Retter“ kann jeder werden, der eine medizinische Vorbildung hat und regelmäßig nach aktuellen Leitlinien in Wiederbelebnungsmaßnahmen geschult wird, beispielsweise Ärzte, Medizinstudierende im klinischen Abschnitt, Krankenpflegepersonal, Medizinische Fachangestellte, Notfallsanitäter, Rettungsassistenten, Rettungsassistenten, Sanitäter, Einsatzhelfer, Rettungshel-

fer und Betriebsanitäter. Die „Land-Retter“ werden durch die Integrierte Leitstelle des Landkreises bei Herz-Kreislauf-Stillstand und bewusstlosen Personen in ihrer näheren Umgebung parallel zum öffentlichen Rettungsdienst alarmiert. Dies bedeutet, der alarmierte Land-Retter kann schneller vor Ort sein und mit Wiederbelebnungsmaßnahmen (Herz-Druck-Massage) dem Patienten schon vor Eintreffen des Rettungsdienstes helfen. So kann wertvolle Zeit gewonnen und die Überlebensrate der Patienten verbessert werden. Und so erfolgt die Alarmierung: Sobald sich Ersthelfer über die Homepage www.landretter.de angemeldet haben und eingewiesen worden sind, können sie die App auf ihrem Smartphone nutzen. Diese App gibt nach einer Alarmierung die Entfernung zum Einsatzort an und erfragt die Be-

reitschaft des „Land-Retters“, diesen Einsatz anzunehmen. Im Falle einer Einsatzübernahme werden genauere Details zum Einsatz und Einsatzort gegeben. Über die App erfolgt nun die Navigation mittels Routenführung zum Einsatzort. Wie können Interessierte „Land-Retter“ werden? Das geht ganz einfach: Interessierte füllen auf der Homepage www.landretter.de das Anmeldeformular aus und werden anschließend zu einer Abend-schulung eingeladen, um die Funktionsweise der App erläutert zu bekommen und an einem Simulator die Wiederbelebung zu trainieren. Anschließend werden sie für die App freigeschaltet und sind bereit, als „Land-Retter“ Leben zu retten. Bei Fragen zu „Land-Rett-tern“ können sich Interessierte per Email an landretter@landrettung.de wenden.



**Dr. Arthur König,**  
Oberbürgermeister a. D.  
der Universitäts- und  
Hansestadt Greifswald



**Helma Weidemann,**  
Seniorin aus Greifswald



**Ronny Krüger,**  
Sportler aus Greifswald

„Ich wähle am 24. September Angela Merkel, weil ich mir sicher bin, dass die Zukunft bei ihr in guten Händen liegt.“

„Ich wähle am 24. September Angela Merkel, weil sie unzählige und schwierige Herausforderungen in den vergangenen Jahren mit viel Zivilcourage, Weitsicht und wirtschaftlichem Sachverstand gemeistert hat. Als Seniorin geht es mir gut. Auch deshalb wähle ich Angela Merkel.“

„Ich wähle am 24. September Angela Merkel, weil sie sich auch für die kleinen Projekte und Vereine in ihrem Wahlkreis interessiert und sich für deren Belange einsetzt.“